

Streuobst e.V.
Reinholdstr. 12
37083 Göttingen

Sensenkurs – insektenschonendes Mähen

Sensen, was scheinbar so mühelos und einfach aussieht, führt beim eigenen Ausprobieren schnell zu Frust. Die Sense bleibt im Boden stecken, das Gras bleibt zum größten Teil stehen, der Schwung zum Mähen fehlt und schon nach kurzer Zeit sind die Arme müde.

Der Kurs vermittelt dir wie du beim Sensen den „Bogen raus bekommst“, der Schwerpunkt wird daher auf dem eigenen Üben plus Korrektur liegen. Außerdem lernst du die Sense in ihrer Handhabung in allen Einzelheiten kennen: wie sollte sie eingestellt sein, damit du gut mähen kannst, wie schärfst du sie mit dem Schleifstein und durch's Dengeln und wie vermeidest du Unfälle.

Eigentlich ist es aber die Wiese, die dich zum Sensen führt. Sie ist ein wunderbar komplexes Ökosystem, das nicht nur aus unterschiedlichen Pflanzen zusammen gesetzt ist, sondern sie ernährt auch zahlreiche Insekten, Säugetiere und indirekt den Menschen. Jeder Eingriff in dieses Ökosystem wirkt sich auf das Wachstum der einzelnen Pflanzen aus und damit wiederum auf die von ihnen abhängigen Lebewesen. Im Sensenkurs werden diese Zusammenhänge anhand des Mähzeitpunkts, der Mähwerkzeuge sowie der unterschiedlichen Wachstumsbedingungen auf der Streuobstwiese (beschattete Areale durch die Bäume) thematisiert und direkt erfahren.

Der Kurs wird über die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung gefördert und ist Teil einer Veranstaltungsreihe zur „Pflege von Obstbäumen und Streuobstwiesen“.

gefördert durch

